

B3 AUTOGLAS

Der Scheibenspezialist

Wer an Autoglas denkt, wird sich vermutlich nicht vorstellen können, dass es abseits des permanent im Radio und TV werbenden bundesweiten Scheibenreparateurs noch Betriebe gibt, die mit dem gleichen Service gut überleben. „B3 Autoglas“ ist einer von ihnen und eine Gründung, deren Mut sich ausgezahlt hat. Johannes Benzel hat ihn mit gerade mal

via Autobahn erreichbar. Johannes Benzel sagt, dass er sich hier angekommen fühlt, nachdem er vergangenes Jahr von Freiburg-Hochdorf hergezogen ist. Der neue Name verdankt sich der Adresse an der B3.

Vorausgegangen war die Trennung von einem Geschäftspartner, fortan führt der gelernte Banker das Geschäft allein. Ein Angestellter gehört zum Betrieb, ab Herbst

ell übrigens bei einem sehr ansehnlichen Mercedes Flügeltürer, der die aufgeräumte Werkstatt glänzen lässt und den Autofreak Benzel freut. Übrigens auch, dass er seine Premium-Schutzfolie inzwischen für das örtliche Porsche-Zentrum auf die Scheiben auftragen darf.

Siebzig bis achtzig Prozent seines Geschäfts machen der Scheibentausch aus,



Geschäftsführer Johannes Benzel.

Fotos: B3 Autoglas



24 Jahren im Jahr 2010 ins Leben gerufen und sich eine Nische gesichert: Hochwertige Arbeiten rund um Scheibe und Lackierung – bei angemessenen Preisen und einem Service, der mit den Großen mithalten kann.

Eine Nische ist auch der Standort – das noch junge Gewerbegebiet Fischerinsel vor den Toren Schallstadts. Ideal erreichbar vom Zubringer Freiburg-Süd, nah an der Stadt, aber auch für Schweizer Kundschaft

ein zweiter. Und klein, aber fein kommt an: Persönliche Betreuung und qualitativ hochwertige Arbeiten, egal ob eine Scheibenreparatur oder ein -wechsel anstehen, zahlen sich aus. Kunden, die ihn googeln, sollen die überwiegend guten Bewertungen sehen und erhalten innerhalb einer halben Stunde Rückmeldung – der Ersatz einer Scheibe wird bei einem Tag Vorlauf in zwei Stunden erledigt.

Hinzu kommen aufwändige Folien-Lackierungen für alle, denen zwischenzeitlich die Autofarbe nicht mehr gefällt. So kann ein Wechsel vorgenommen werden, ohne dass bei einem späteren Verkauf wieder alles neu lackiert werden muss: Aktu-

hinzu kommen das Spezialangebot neuer Scheiben für Busse und LKW, die in Sommermonaten gefragte Scheibentönung, das Bekleben von Firmenlogos und eben der Farbwechsel mittels Folierung. Wer auf die Arbeiten nicht warten mag, bekommt einen von zwei Mietflitzern, ab demnächst wird auch ein E-Bike für einen Ausflug Richtung Weinberge oder Vesper gestellt. Johannes Benzel hat viele Ideen, um sein Unternehmen „B3 Autoglas“ als Service mit persönlichem Einsatz erfolgreich zu gestalten, große Mitbewerber hin oder her. „Für mich fühlt sich das nicht wie Arbeiten an“, sagt er zum Abschluss des Besuchs über seine Selbstständigkeit. ◀